



Bintas Weihnachtswunsch

Eine Weihnachtsgeschichte von Telse Maria Kähler

Bintas ist früh aufgestanden. Er steht vor der Haustür. Wie jeden Morgen macht er sich bereit für seinen Kontrollgang über den Tierhof. Als Chef der Tiere und als Hofhund hat er viele Aufgaben und obwohl draußen kaltes Dezember-Schietwetter ist, nimmt er sie sehr ernst. Es klingelte an der Haustür. Corinna öffnet die Tür einen Spalt. Bevor sie etwas sagen kann, drückt ihr ein Mann einen Pappkarton mit Luftlöchern in die Hand.

„Das habe ich gerade aus der Aller gefischt. Ich muss zur Arbeit, bin schon spät dran. Bitte kümmern sie sich drum!“, sagt er eilig, dreht sich um und ist schon wieder auf dem Weg zum Auto.

Neugierig schnüffelt Bintas an dem Pappkarton. „Mach ihn endlich auf. Mach ihn endlich auf!“, gibt er Corinna zu verstehen. Er kann es kaum erwarten, dass sie den Karton öffnet. Und dann – oh je, so struppig, so nass und so dünn - Ist das kleine Fellknäul krank? Bintas leckt das kleine verschüchterte Etwas ab, wärmt es ein wenig und gibt ihm ganz liebevoll zu verstehen, dass es jetzt in Sicherheit ist und keine Angst mehr haben muss. Doch als Hofhund hat man so seine Pflichten und die mussten jetzt erst einmal erledigt werden.

„Erstmal meine Runde über den Hof und dann kümmere ich mich um das kleine Würmchen“, denkt er und zwängt sich durch den Türspalt.



Als erstes läuft Bintas über den Hof zum Stall. Laut schnatternd begrüßt ihn *Bernd*, ein gefiederter Zweibeiner.

Doch oh Schreck, Bintas weiß plötzlich nicht mehr, was das für ein verrücktes Federtier ist.

Im Gehege nebenan warten schon drei kleine Fellknäule. *Anna* und *Lena* stecken ihre Näschen durch den Maschendraht, um Bintas zu begrüßen. Zwei lustige, so putzig - Doch der sonst so schlaue Hofhund kann sich einfach nicht mehr daran erinnern, wie diese netten kleinen Tiere heißen. Sie erzählen Bintas von ihren gestrigen Abenteuern im Kindergarten. Bintas steht da und ist unglücklich.



Am liebsten hätte er sich die Haare gerauft, aber so etwas machen Hunde ja nicht.

„Jetzt wird es langsam komisch!“, schimpfte er in sich hinein und läuft auf die Weide. Dort begrüßt ihn *Luna*, die



Luna beschwert sich über *Mup* und *Cora*, die beiden

Oh je, was sind das nur für Tiere? Auf jeden Fall sind sie groß, haben vier Beine und ein braunes und ein graues Fell. Mup spielt jedes Jahr beim Kinder-Krippenspiel eine Hauptrolle. Verzweifelt versucht Bintas sich zu erinnern.



Mona, *Emma* und *Lisa*, die drei kommen angelaufen. Die drei lieben Kindergeburtstage, soviel weiß Bintas. Und dass sie sich gerne von den Kindern bürsten, streicheln und verwöhnen lassen.



„Oh mann“, denkt Bintas, „das ist jetzt aber blöd. Ich hab vergessen, wie die Tiere heißen.“



Ob Emely ihm helfen kann?

Schnell läuft Bintas zum Schweinwald. Emely und Willy graben gerade nach Eichel. Emely kommt im Schweinsgalopp zum Zaun gerannt.

„Sag Bintas, was wünschst du dir zu Weihnachten?“, ruft sie, bevor Bintas überhaupt etwas sagen kann.

„Zu Weihnachten?“ Bintas ist ganz verwirrt. Ist denn schon wieder Weihnachten?

„Weiß nicht“, kläfft er traurig. „Ist mir auch egal. Ich weiß nicht mehr, wie die Tiere heißen! Es ist einfach weg!“ Unglücklich guckt er Emely an.

Emely, das kluge Wildschwein, schaut ihrem Freund Bintas tief in die Augen.

„Mach dir keine Sorgen Bintas“, sagt sie nach einer Weile mit ruhiger Stimme. „Das kleine Kätzchen aus dem Pappkarton wird wieder gesund werden. Es ist ein Katzenmädchen. Sie heißt *Frieda*. Bald wird sie mit dir durchs Wohnzimmer tollen!“

Bintas atmet tief durch. Ein großer Stein fällt ihm vom Herzen. Und plötzlich fallen ihm all die Namen seiner Tierfreunde wieder ein.



Zum Mitmachen

Kennst auch Du die Namen der Tiere? Weißt Du wie sie heißen?

_____, die Ente

_____ und _____, die Meerschweinchen

_____, die Kuh

_____ und _____, die Esel

_____, _____ und _____, die Schafe

_____, die Katze

Hast Du Lust mitzumachen und bist Du noch keine zehn Jahre alt? Dann trage die Namen der Tiere ein, teile uns Dein Alter und Deine Adresse mit und sende den Brief an:*

Corinna Michelsen, Bokelberge 3 - 38539 Müden/Aller.

Ich heiße _____ und bin ____ Jahr alt.

Meine Adresse lautet: _____

Am Samstag, den 21.Dez.2019 bei der Veranstaltung „Weihnachten in Bokelberge“ findet nach dem Krippenspiel die Verlosung der Preisträger statt. Falls Du nicht dabei sein kannst und gewinnst, bekommst Du Post von uns. Viel Spaß!

*Hinweis zum Datenschutz: Die Adressen der uns zugesandten Lösungen werden nur zum Zweck der Gewinnermittlung genutzt und nur für eine evtl. schriftliche Benachrichtigung gespeichert.